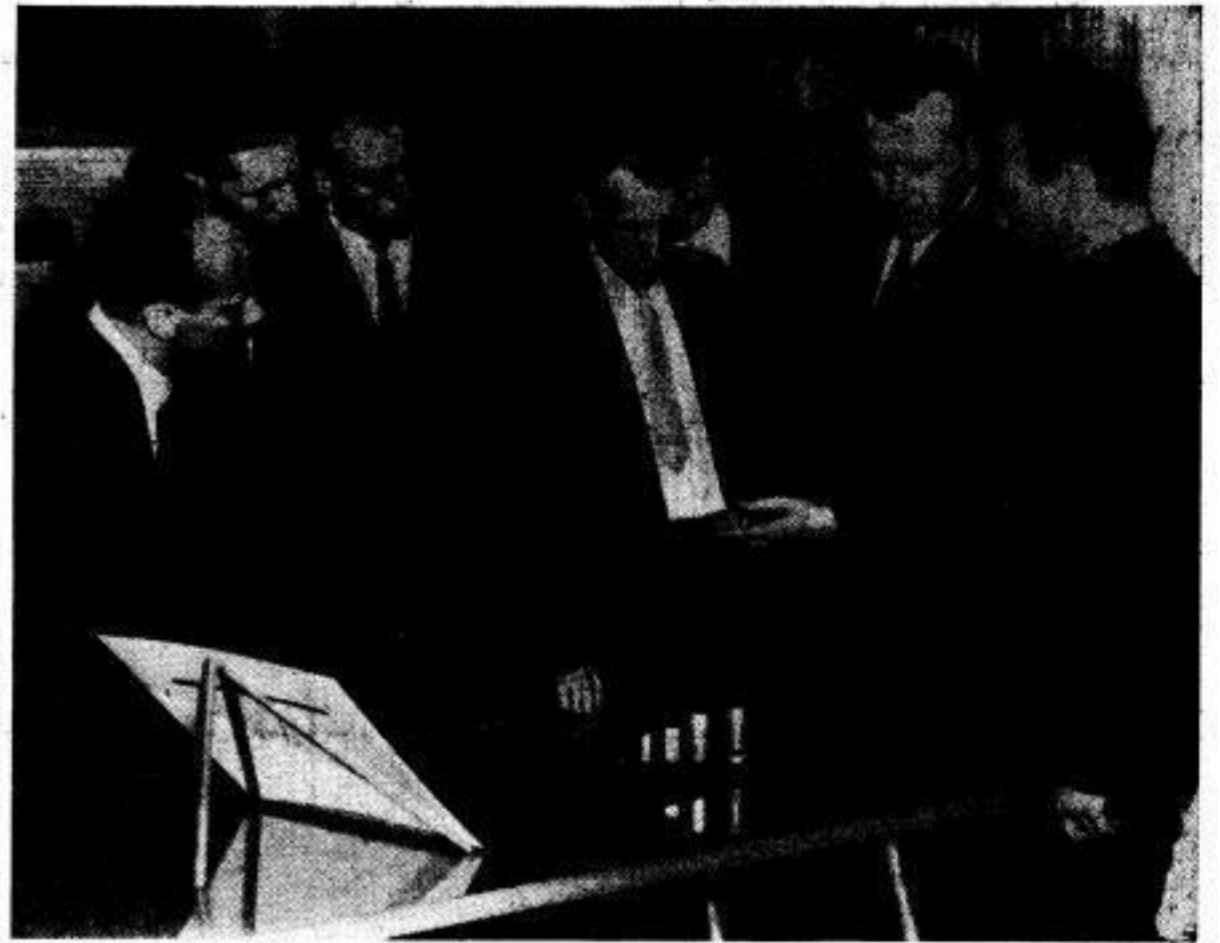
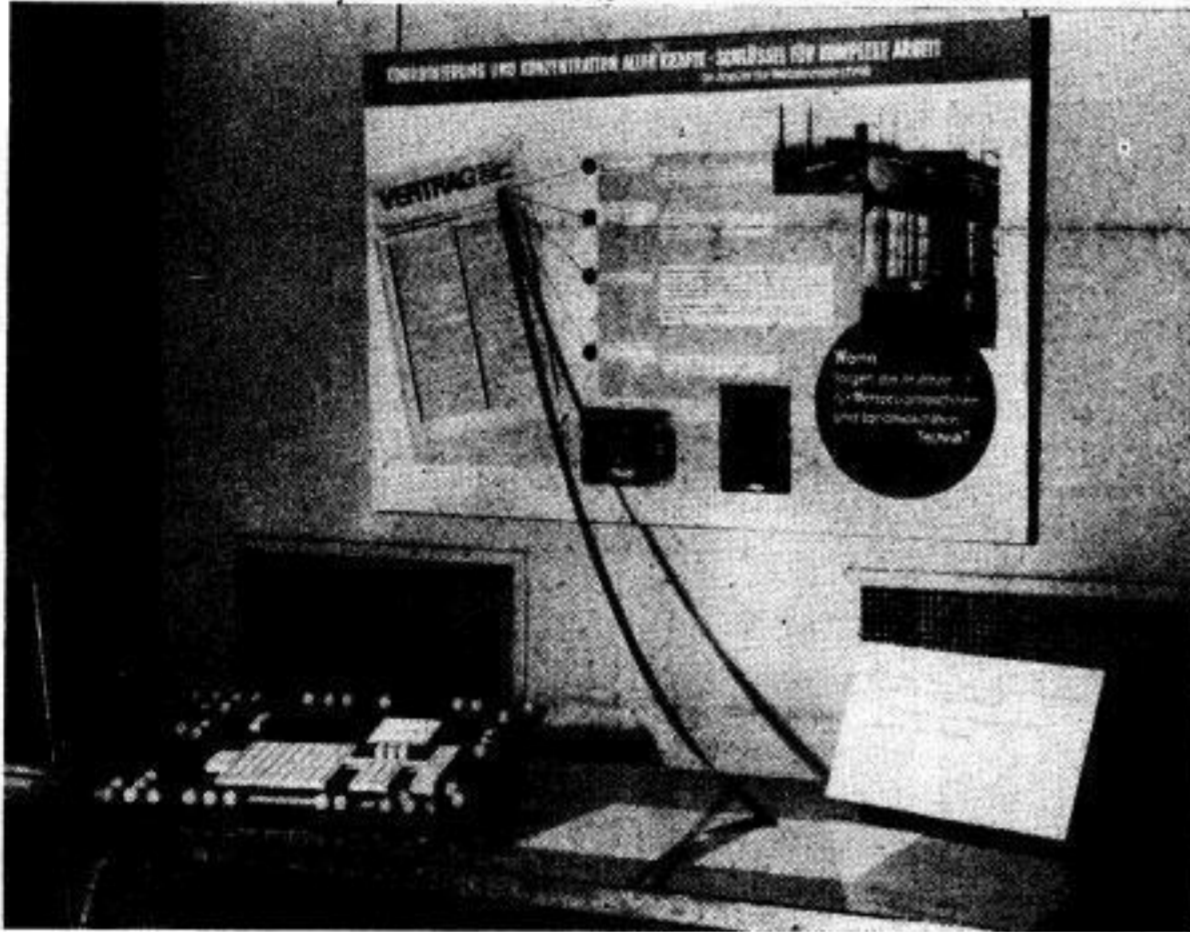


Kritisch - sachlich - optimistisch

war die Atmosphäre der Konferenztage im Otto-Buchwitz-Saal



Fachgespräch über Bandfilter des Instituts für HF-Technik und Elektronenröhren



Wann folgen die Institute für Werkzeugmaschinen und Landmaschinentechnik?

Aus dem Rechenschaftsbericht der UPL

(Fortsetzung von Seite 5)

ein hohes Niveau, wenn alle Genossen durch die Mitgliederversammlung mittels klar umrissener Parteiaufträge in die Führungstätigkeit der Partei einbezogen werden. So wurden zum Beispiel allen Genossen der Parteiorganisation des IVK bei der Umgestaltung des Studiums ganz konkrete Parteiaufträge erteilt...

Die Genossen der APO Chemie der Fakultät Ingenieurökonomie haben sich in der Mitgliederversammlung mit dem Inhalt eines Lehrbuches „Organisation und Planung des sozialistischen Chemiebetriebes“ auseinandergesetzt, dessen Verfasser Mitglieder der APO sind...

Die von den Genossen des ZK geübte Kritik wurde unterschätzt und zum Teil sogar abgelehnt. Es gab Sorglosigkeit und eine unkritische Atmosphäre in der APO. Im Ergebnis der Auseinandersetzungen wurde eine klare Stellungnahme zur geübten Kritik am Lehrbuch erarbeitet. Diese positive Parteierziehungsarbeit in der APO Chemie - Ingenieurökonomie zeigt sich auch in den Beschlüssen der Berichtswahlversammlung...

Die Universitätsparteileitung muß solche positiven Erfahrungen schneller verallgemeinern, um alle Parteileitungen zu befähigen, vor allem die Mitgliederversammlungen zu wirklichen Schulen der Parteierziehung zu machen.

Diese Beispiele sind Lehre und Schlußfolgerung für die Verbesserung der Arbeit aller Parteileitungen, angefangen von der Universitätsparteileitung. Sie zeigen, daß wir alle Voraussetzungen haben, noch zurückgebliebene Abschnitte schnell heranzuholen und eine erfolgreichere Arbeit zu leisten. Eine große Anzahl der neugewählten 667 Parteilfunktionäre ist zum ersten Mal als Parteigruppenorganisator oder Leitungsmittglied tätig, wodurch hohe Anforderungen an die neue UPL hinsichtlich ihrer operativen Führungstätigkeit gestellt werden.

Worauf müssen wir uns bei der weiteren Stärkung der Parteikräfte konzentrieren?

● Mit den Parteisekretären und Leitungen sind als Anleitung für ihre Arbeit in viel stärkerem Maße als bisher Seminare zu organisieren, um schnellstens von noch immer wieder stattfindenden sogenannten „Rucksackanleitungen“ wegzukommen.

● Die operative Hilfe und Mitwirkung der UPL und FPL bei der Durchführung der Beschlüsse an Schwerpunkten in den APO-Bereichen ist unerläßlich und durch Parteiaufträge zu gewährleisten.

● Die UPL konzentriert sich auf die Fakultät für Bauwesen, die Fakultät für Technologie, die Fakultät Maschinenwesen sowie die PO der Universitätsverwaltung als besondere Schwerpunkte der Parteilarbeit.

● Die Verbreitung positiver Erfahrungen und der Erfahrungsaustausch über Probleme der Parteierziehung ist von

großer Bedeutung für die Erziehung aller Genossen zu aktiver Parteilarbeit und die Überwindung des Zustandes, daß durchschnittlich im Jahre 1963 nur 74 Prozent der Genossen an den Mitgliederversammlungen teilnahmen.

● Vor der Parteiorganisation der TU steht die Aufgabe, in stärkerem Maße als bisher die besten Studenten, vor allem die Arbeiterkinder, als Kandidaten für die Partei zu gewinnen, es geht darum, mehr Genossen Absolventen für den Einsatz in entscheidenden Funktionen zur Verfügung zu stellen. Im I. Quartal 1964 wurden erst 23 Kandidaten gewonnen. Es ist zu sichern, daß die in den meisten Wahlversammlungsentscheidungen festgelegten Aufgaben für die Kandidatengewinnung unbedingt realisiert werden. Die Kandidatenschulungen sind qualifizierter als bisher durchzuführen.

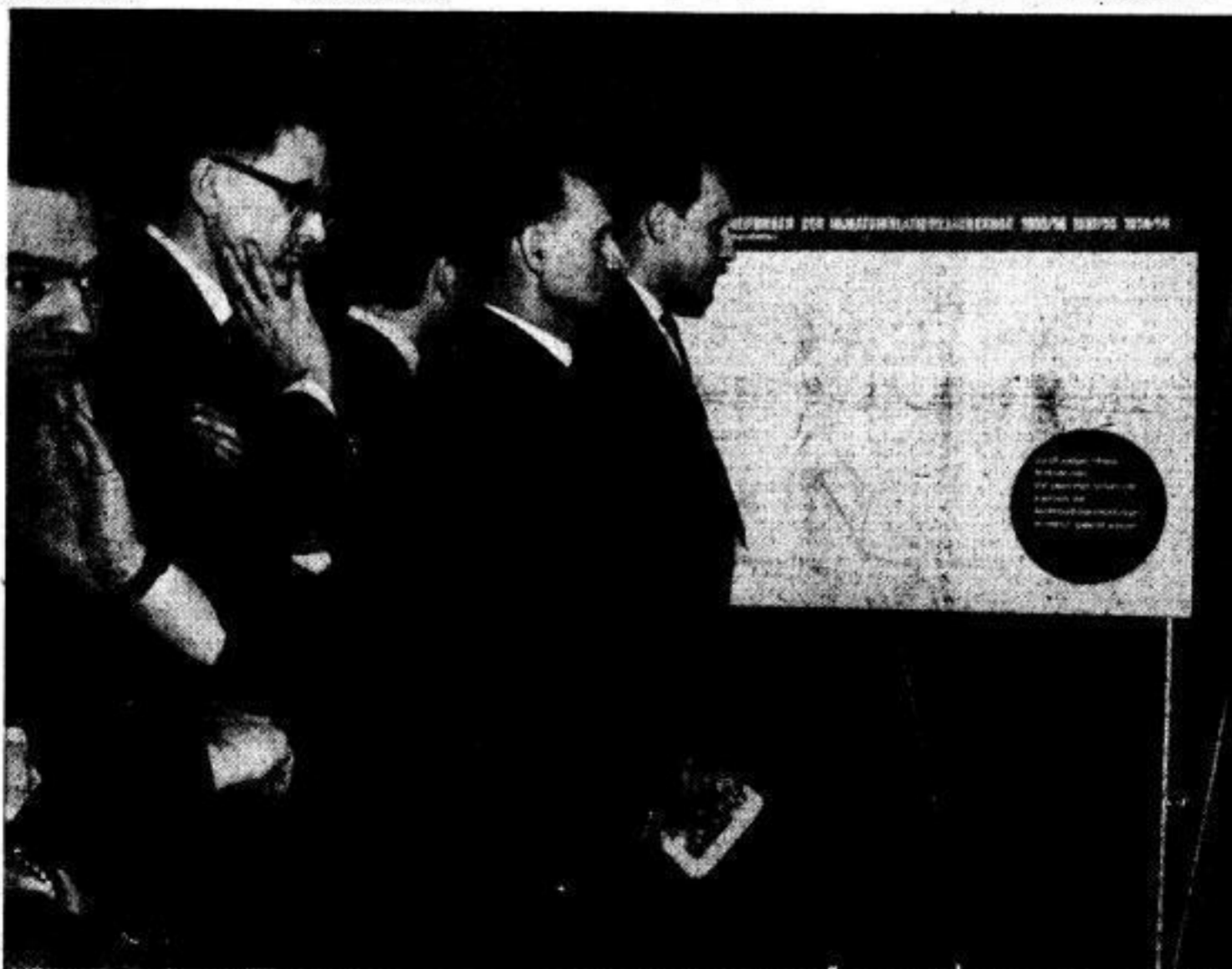
● Die Tätigkeit der Genossen in den Massenorganisationen - FDJ, FDGB, DSF, GST, DTSB und KDT - ist unbedingt zu verbessern. Die Versäumnisse der UPL bei der Anleitung der Parteigruppen in den Leitungen der Massenorganisationen sind schnell zu überwinden. Besonders für die FDJ-Arbeit im Hinblick auf das Deutschlandtreffen tragen die Parteileitungen eine große Verantwortung. Bis zum 29. April berichten die FDJ-Leitungen vor den Leitungen der APO.

● Für die Durchführung der Partei- und FDJ-Arbeit in den Heimen hat die UPL eine Konzeption beschlossen, die jetzt zügiger realisiert werden muß.

● Von entscheidender Wichtigkeit für die Führungsarbeit ist schließlich die schnelle und wahrheitsgetreue Parteilinformation, für deren Verbesserung wir sorgen müssen.



Streiflichter von der Universitäts-Delegiertenkonferenz der Parteiorganisation am 25. und 26. April 1964



Links: Die Ausstellung regte die Delegierten zum kritischen Nachdenken an.